

# Inklusion LE/GE: Wie arbeitet ihr?

Beitrag von „FüllerFuxi“ vom 26. Februar 2016 22:44

[@Jule](#)

Hallo!

Danke für deine Antwort.

Bei Euch wird die Klassenzusammenstellung abgestimmt??

Bei uns nicht...wir sind Schwerpunktschule Inklusion, daher kommt alles was nicht "Regel" ist eh zu uns. Wir sind als Oberschule nur 2zügig, folglich werden die zwei Klassen immer entsprechend gefüllt.

Der GE Junge hat das Down Syndrom. Er ist immer mit der E-Helferin zusammen. Die anderen haben erste Pärchenbildung, die ersten Zigaretten werden geraucht, dick Pubertät halt...da gibt es null Schnittmenge zwischen GE Schüler und den anderen.

Das ist sicher an der Grundschule noch anders. An der Sek1 geht die Entwicklung weit auseinander.

Und die Regelschüler können auch nicht wählen, ob sie mit so vielen " behinderten" in einer Klasse sein wollen. Es gibt im Ort nur zwei Sek 1 Schulen. Die Meisten wollen zur anderen Schule , werden dort abgelehnt und kommen dann zu uns, da wir keinen abkehnen(dürfen).

Ich sehe es auch ehrlich nicht sein, dauernd extra Material für die LEs bereitzuhalten. Es macht viel Arbeit und man bekommt nichts dafür. Nicht mal Anrechnungsstunde.

Dann sitzt man fast ausschließlich ohne Förderbegleitung da,schlimm genug. Da ist wenig Motivation da, noch mehr Einsatz zu bringen.

Ich bin mittlerweile der Meinung, man sollte nicht so viel " Gewese" um ein paar einzelne Schüler machen. Das geht in der Zeit, Aufwand u Energie den Regelschülern verloren!

Und die streben einen vernünftigen Schulabschluss an und sollten im Berufsleben zurecht kommen können.

Klingt vielleicht hart, ist aber das Ergebnis von ungefragter Zwangs-Inklusion ohne wirkliche Unterstützung und mit schlechtem Rahmen.

LG